



Dienstag, 07. Februar 2019

## Anfragebeantwortung

(lt. Satzung der ÖH)

*Fraktion:* Ring Freiheitlicher Studenten (RFS)  
*Datum der Anfrage:* 05. Februar 2019  
*Gerichtet an:* Referat für Öffentlichkeitsarbeit

### OH-Kampagne

#### 1. Wieso wird diese in Zusammenart mit FH Wien erstellt?

Die Kampagne wurde in Zusammenarbeit mit Studierenden der FH Wien erstellt, da sich diese Fachhochschule unter anderem auch den Bereich Marketing, PR und Kommunikation spezialisiert hat und die Studierenden eine fundierte Ausbildung in diesem Bereich aufweisen können.

#### 2. Wurden auch andere Hochschulen für eine Zusammenarbeit in Betracht gezogen?

Ja, es wurde auch über andere Hochschulen gesprochen. Da die FH Wien aber sehr schnell zugesagt hat, haben wir die anderen Hochschulen nicht kontaktiert.

#### 3. Warum wurde für die Zusammenarbeit gerade die FH Wien ausgewählt?

Siehe Antwort 1.

#### 4. Weshalb benötigt man die Zusammenarbeit mit einer Hochschule?

Da wir auf der OH-Bundesvertretung nicht über die notwendigen Ressourcen verfügen um eine derart wichtige und große Kampagne vollkommen eigenständig umzusetzen.

#### 5. Auf welche Bereiche der Kampagne bezieht sich die Zusammenarbeit?

Auf die Planung und die Umsetzung.

#### 6. Wann wird die Kampagne voraussichtlich der Öffentlichkeit vorgestellt?

Anfang März

### Progress

#### 7) Gibt es neben der Ausgabe für Erstsemestrige noch andere Ausgaben?

Ja. Es sind zwei weitere Ausgaben geplant.



**8) Wer ist für die Auswahl der Schwerpunktthemen verantwortlich und warum werden gerade diese ausgewählt?**

Das Redaktionsteam entscheidet über die Schwerpunktthemen und macht es von den Themen abhängig, die gerade in der Öffentlichkeit und vor allem unter Studierenden breit diskutiert werden.

**9) Wie gelangen sie an die Leser\_innen bzw. wo und wann liegen sie auf?**

Das progress wird an die Abonnent\_innen und auch an unterschiedliche Studierende geschickt.

Anfragebeantwortung: Simon Seboth (Referent für Öffentlichkeitsarbeit)